

Österreich > Oberösterreich > Linz > Lokales > Putzaktion im Schloss Frein

13.02.2018, 08:38 Uhr

Putzaktion im Schloss Frein



© Josef Wadl

Am Samstag, 10.2.2018, haben Mitglieder der Naturschutzbund-Ortsgruppe Frankenburg 10 Säcke Fledermauskot vom Dachboden des Schlosses Frein entfernt. Am Dachboden des Schlosses ziehen jeden Sommer etwa 800 Weibchen ihre Jungen groß. Damit ist die Wochenstube in Frankenburg eine der fünf größten Kolonien der Mausohren in Oberösterreich und deshalb besonders schützenswert.

Schloss Frein wird momentan mit Bedacht auf Erhalt der bedeutenden Fledermauskolonie saniert. Da die Fledermäuse den Winter in Höhlen, Kellern und Stollen verbringen und erst Ende März zurückkommen, kann das Dach bis dahin erneuert werden.

Tipp für Gärtner: Der stickstoffhaltige Fledermauskot ist ein sehr nährstoffreicher „Bio-Dünger“ und kann bei der [Ortsgruppe des Naturschutzbundes in Frankenburg](#) (07683/7275) bezogen werden.

Das Mausohr ist mit einer Flügelspannweite von rund 40 Zentimetern die größte heimische Fledermausart. In der warmen Jahreszeit verlassen die gewandten Flugkünstler allabendlich den Dachboden, um sich in Laubwäldern und auf Wiesen auf die Jagd nach Laufkäfern – ihrer Lieblingspeise – zu machen. Bis zu einem Drittel ihres Körpergewichts müssen die etwa 30 g schweren Tiere jede Nacht fressen. Groß sind daher auch die Mengen an Kot, die sich im Laufe der Jahre in einem solchen Quartier ansammeln.

Linz
Wählen Sie Ihren Bezirk

1.948 **Michaela Groß**
Regionautin aus Linz
am 13.02.2018

Was ist ein Regionaut?

234 Leser